



Werkbilder

Lang bewährt

Husqvarna Automower | Als Pionier hat man es in der Regel schwer. Ist ein Verfahren erst etabliert, gestaltet sich der Markteintritt einfacher. Was Rasenmäroboter betrifft, sitzt Husqvarna fest im Sattel. Denn Fachhandel und Kunden erkennen an, dass dieses Produkt bewährt ist.

Schon im Jahr 1995 brachte Husqvarna unter dem Produktnamen Automower seinen ersten Mähroboter auf den Markt. Es war damals komplett neu, dass der Rasen vollautomatisch gepflegt werden konnte. Sowohl Fachhandel als auch Kunden mussten erst davon überzeugt werden, dass das Produkt und das Verfahren überhaupt funktionieren. In der Zwischenzeit ist dies wohl allgemein bekannt. Genau so wie die Vorteile, die das permanente Mähen für die Qualität des Rasens bringt.

Aber Husqvarna ist nicht mehr alleine auf dem Markt. Es tummeln sich diverse Spezialisten und Generalisten in diesem Segment. Dabei sind sich alle einig: Der Mähroboter ist ein Produkt, in dem immer noch richtig Potenzial steckt. Das größte Stück vom Kuchen (und nebenbei auch von der Marge) dürfte wohl Husqvarna abgreifen.

Revolutionäre Idee

Ein gleichmäßig gemähter, grüner Rasenteppich ganz ohne menschliches Zutun. Und das auch noch ohne Lärm- oder Abgasemissionen – mit den Automower von Husqvarna ist das bereits seit über zwei Jahrzehnten Realität. Die Geräte des schwedischen Herstellers arbeiten dabei mit rasiermesserscharfen Klingen. Auch bei Regen kann dabei der Rasen um nur

wenige Millimeter kontinuierlich gekürzt werden. Der feine Grasschnitt bleibt liegen und dient als natürlicher Dünger. Die zu mähende Fläche wird dabei von einem an den Rändern verlegten Begrenzungsdraht definiert. Dank seines freien Bewegungsmusters (auch Zufallsprinzip genannt) verpasst der Mähroboter dem Rasen einen konstanten Schnitt ohne Fahrspuren – einer der Schlüssel für den Erfolg des Automower-Konzepts.

Andere Hersteller haben sich dagegen für unterschiedliche Systeme entschieden, beispielsweise feststehende Messer oder das Mähen in parallelen Bahnen. Teilweise waren sicherlich bestehende Patente der Grund, andererseits wollte man sich vielleicht auch differenzieren.

Breites Sortiment

Zum 20-jährigen Jubiläum wurde die Produktpalette um ein noch stärkeres und ausdauernderes Modell erweitert: den Automower 450X. Er lässt sich mit dem erstmals serienmäßig eingebauten „Automower Connect“ von überall auf der Welt per Smartphone-App steuern und überwachen. Zusätzlich werden für das Jahr 2016 neue Modellbezeichnungen eingeführt, die einen leistungsorientierten Überblick über das Sortiment bieten.

Den Einstiegs ins automatische Mähen bei Husqvarna bildet der Automower 105

(ehemals 305). Gegenüber des Vorgängermodells wurde die Flächenleistung um 20 Prozent auf 600 Quadratmeter erhöht. Mit Steigungen von bis zu 25 Prozent wird der Automower 105 nach Herstellerangaben fertig.

Die Mittelklasse-Modelle Automower 310 und 315 eignen sich für Rasenflächen von 1 000 beziehungsweise 1 500 Quadratmeter. Sie haben ein vierrädriges Fahrwerk und sollen so eine maximale Steigung von 40 Prozent bewältigen. Der Automower 315 hat zudem ein großes Bedienfeld und einen Wetter-Timer, der bei Aktivierung die Mähzeiten an das Rasenwachstum anpasst. So soll Energie gespart und der Rasen geschont werden.

Für größere und vor allem komplexe Rasenflächen wurden die Modell der 400er-Serie konzipiert. Mit den Automowern 420 und 430X (ehemals 320 beziehungsweise 330X) können Areale von bis zu 2 200 beziehungsweise 3 200 Quadratmeter gemäht werden. Sie meistern Steigungen von bis zu 45 Prozent, erkennen automatisch enge Passagen und passen ihre Schnitthöhe der Rasenlänge vollautomatisch an. Der 430X erkennt dank seiner serienmäßigen GPS-Navigation bereits gemähte Passagen. So soll der Mähprozess weiter optimiert werden: Er registriert, welche Flächen schon gemäht wurden und passt sein Mähmuster dem-

entsprechend an. Komplet neu ist der Husqvarna-Automower 450X. Er ist für Grundstücke von bis zu 5 000 Quadratmeter ausgelegt und erkennt Hindernisse schon aus der Distanz. Der bisher leistungsstärkste Automower ist standardmäßig mit Automower Connect ausgestattet. Diese Anwendung erlaubt es dem Besitzer, von überall auf der Welt via Smartphone-App Einstellungen vorzunehmen, wie zum Beispiel die Regulierung der Mähzeit oder die Konfiguration.

Testaktion 2016

Schon am 1. März wurde in diesem Jahr eine deutschlandweite Mähroboter-Testaktion gestartet, für die sich potentielle Teilnehmer bewerben können. Gesucht werden Tester beziehungsweise Testfamilien in ganz Deutschland mit unterschiedlich großen und vorzugsweise komplexen Grünflächen. Im Anschluss zum Bewerbungsprozess, der am 31. März endet, werden 100 Tester ausgewählt und erhalten ab April einen Auto-

mower zum Einsatz auf ihrem Grundstück. Der Mäher wird vom lokalen Fachhändler installiert und in Betrieb genommen. Dieser steht zudem in der kompletten Testphase mit Rat und Tat zur Verfügung.

Bedingung dafür, dass die Tester ihren Automower nach der Testphase Ende September kostenlos behalten dürfen, ist die Dokumentation Ihres persönlichen Testerlebnisses alle 15 Tage in Form eines Videos, in dem Feedback zur Leistung seines Automowers gegeben wird.

Bewährte Technik

Nach jetzt über 20 Jahren hat sich das Prinzip des automatischen Mähens etabliert. Manch einen potenziellen Käufer dürften wohl noch die recht hohen Kosten abschrecken. Aber die immer noch wachsende Zahl der Anbieter zeigt, wohin sich der Markt entwickeln kann. Die Pionierarbeit hat zweifellos Husqvarna geleistet. Dass das Unternehmen Marktführer ist, ist dabei nur gerecht und würdigt diese Leistung.

Es kann sich in der Zwischenzeit wohl kaum mehr ein Fachhändler leisten, auf Mähroboter im Sortiment zu verzichten. Für welchen Hersteller er sich dabei entscheidet, ist seine Sache. Nicht zu unterschätzen ist das Sortiment. Nicht nur große, sondern auch kleine Gärten sollten die Zielgruppe sein. Über zusätzliche Leistungen (und Wertschöpfungspotenziale), wie Installationservice und Einlagerungsservice wurde schon viel diskutiert. Trotzdem: Der Mähroboter ist und bleibt ein komplexes Produkt. Leider zeigen die Diskussionen mit fast jedem Hersteller, dass immer noch erheblicher Schulungsbedarf beim Fachhandel besteht. (j-h)



FARMA ® DIE BREITESTE PRODUKTPALETTE AM MARKT!

12 FORSTANHÄNGER



T6

14 KRÄNE



T16 4WD



3,8 m



8,5 m

DEINE WAHL!



Die Produkte auf den Bildern können optionales Zubehör enthalten. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

BESUCHEN SIE UNS AUF DER FORST LIVE, STAND NR. 454!

<p>FORS MW We make it easy info@forsmw.com • www.forsmw.com</p>	<p>VERKAUF DEUTSCHLAND-SÜD Peter Roos Tel: 06543-8181848 Lindenhof Fax: 06543-8181858 55487 Laufersweiler Mobil: 0160-96061216 peter.roos@forsmw.com</p>	<p>VERKAUF DEUTSCHLAND-NORD Tim Wellner Tel: 0421-43669383 28207 Bremen Fax: 0421-43669387 Mobil: 0170-1077150 wellner@forsmw.com</p>	<p>Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen hinsichtlich Technik und Preis ohne Vorankündigung vorzunehmen!</p> <p style="text-align: right;">    </p>
--	--	--	---